



watercat®

So vielseitig wie unser Wasser

watercat®
c u b e

Montage- und Bedienungsanleitung

Hinweise zur
Wasserbehandlung

Inhaltsverzeichnis:

1. Hinweise zur Wasserbehandlung
2. Produktbeschreibung
 - 2.1 Vorteile von EPP und seine Eigenschaften
3. Montageanleitung
 - 3.1 Allgemeine Montagehinweise
 - 3.2 Einbaubeispiel Stand- / Wandmontage
 - 3.3 Montagevorbereitungen: Potentialausgleich – Warum Potentialausgleich
 - 3.4 Montage und Inbetriebnahme
 - 3.4.1 Montage und Inbetriebnahme Standmodell
 - 3.4.2 Montage und Inbetriebnahme Wandmodell
 - 3.5 Montage Potentialbrücke
4. Funktionskontrolle – Prüfung der Wirkung
5. Wartung
6. Technische Daten
7. Betriebsbedingungen
8. Lieferumfang
9. Tipps zur Trinkwassernutzung
10. Kundendienst



So vielseitig wie unser Wasser

1. Hinweise zur Wasserbehandlung mit WATERCAT CUBE®

Sehr geehrte Kunden,

wir beglückwünschen Sie zum Kauf Ihres Wasserbehandlers WATERCAT CUBE®, mit dem Sie lästige Kalkprobleme lösen und gleichzeitig Energie und Reinigungsmittel sparen, ohne zusätzliche Belastung der Umwelt.

Was bewirkt die Wasserbehandlung mit dem System WATERCAT CUBE®

Durch die ständigen Kontakte der im Wasser gelösten Kalkbestandteile mit der Oberfläche des im WATERCAT CUBE® eingesetzten Katalysatormaterials im Schwebbett erfolgt ein optimales Wachstum von Impfkristallen. Diese Kristalle bleiben schwebend im Wasser und haften nicht mehr hartnäckig auf Oberflächen.

Der WATERCAT CUBE® arbeitet ohne Einsatz von Hilfsstoffen wie Chemikalien, Phosphate oder Regeneriersalz.

Durch Abspaltung der Kohlensäure vom Kalk wird der Aufbau von zur Inkrustation neigenden Kalkkristallen verhindert. Es entstehen mikroskopisch kleine, instabile Verbindungen, die nicht in den Rohrleitungen haften bleiben, sondern mit dem Wasser ausgeschwemmt werden. Sie können innerhalb von ein bis zwei Tagen mit einem Mikrofasertuch leicht von Fliesen, Waschbecken, Armaturen und Duschatrennungen entfernt werden. Gleichzeitig verringert sich die Oberflächenspannung des Wassers, so dass die Ergiebigkeit von Reinigungs-, Spül- und Waschmitteln wesentlich verbessert wird. Reduzieren Sie nach und nach die Waschmittelmenge. Unsere Tests zeigen, dass je nach Wasserqualität, Wasch-, Spül- und Reinigungsmittel eingespart werden können - die Umweltbelastung wird erheblich reduziert.

Was bewirkt die Wasserbehandlung mit dem System WATERCAT CUBE® bei Elektro-Haushaltsgeräten?

Der Effekt der Wasserbehandlung macht sich positiv auf die Lebensdauer von Haushaltsgeräten, wie Kaffeemaschine, Spülmaschine, Elektrokoher und Kochtöpfen bemerkbar.

In Kochtöpfen und elektrischen Wasserkochern bleiben durch die Verdunstung des Wassers alle Mineralien und Inhaltsstoffe zurück. Bedingt durch die hohe Temperatur der Töpfe neigen diese Mineralienrückstände zur Aushärtung, selbst wenn der Topf bereits vom Herd genommen wurde oder der Wasserkocher ausgeschaltet ist. Vergleichen Sie hierzu auch wenn Sie Milch kochen und den Milchrest im Topf belassen. Diese Milch wird sich festsetzen. Füllen Sie deshalb sofort etwas kaltes Wasser in den Kochtopf oder den Wasserkocher. Die Restwärme wird abgeführt und die Mineralien haben keine Chance auszuhärten.

Was bewirkt die Wasserbehandlung mit dem System WATERCAT CUBE® in der Wasserleitung, an Wasserhähnen, Duschköpfen oder Mischbatterien?

Die vom Wasser durchströmten Teile bleiben frei von Kalk. An den Rändern von Duschköpfen oder Strahlreglern kann sich durch die nach dem Verdunsten von Wassertropfen zurückbleibenden Kalkteilchen ein Belag bilden. Dieser kann mit einem Haushaltsschwamm oder Mikrofasertuch entfernt werden. Durch den Kalkabbau in Ihren Rohrleitungen kann es in der ersten Zeit auch zu vermehrten Kalkausschwemmungen kommen, ein Indiz für die Wirksamkeit Ihres Systems.

In den Sieben der Strahlregler können Rückstände abgebauter Ablagerungen zurückgehalten werden. Sie können leicht ausgespült werden und sind ebenfalls ein Nachweis für die Funktion der watercat Systeme.

Vorhandene Schäden an Wasserrohren bzw. -leitungen können durch die Wasserbehandlung nicht beseitigt werden. Vorhandener Lochfraß und Durchrostungen werden weder begünstigt noch verhindert.

Was bewirkt die Wasserbehandlung mit dem SYSTEM WATERCAT CUBE® bei Kalkrändern oder Kalkablagerungen auf Spülen oder Keramik?

Da im Wasser immer noch Kalk und andere Mineralien gelöst sind, entstehen nach der Behandlung noch geringfügige Ablagerungen auf Spülen oder Kacheln, wenn das Wasser verdunstet. Diese Ränder bestehen aus porösem Kalk und sind leicht mit einem Haushaltsschwamm oder Mikrofasertuch zu entfernen, wenn sie innerhalb von ein bis zwei Tagen weggewischt werden. Aggressive Reinigungsmittel sind hierfür nicht notwendig.

Wo kommt eine Wasserenthärtungsanlage (Ionenaustauscher) zum Einsatz?

Ionenaustauscher kommen in unterschiedlichen Anwendungen zum Einsatz, in denen bestimmte Anforderungen an das Wasser gestellt werden. So z. B.

- in technischen Anlagen, bei denen enthärtetes Wasser vorgeschrieben ist, z.B. für Dampfkessel, gewerbliche Spülmaschinen etc.
- in technischen Anlagen, bei denen die physikalische Wasserbehandlung an Ihre Grenzen stößt, z. B. wenn die Temperatur an der Wärmeübergabestelle > 80 °C beträgt, wie bei Industrie-rohrbündeltauschern, Dampferzeugern etc.



watercat®

So vielseitig wie unser Wasser

2. Produktbeschreibung WATERCAT CUBE®

Das System WATERCAT CUBE® ist eine Trinkwasserbehandlung zur maximalen Verminderung von Kalkausfall und Kalksteinbildung in Rohrleitungen und Armaturen.

Durch die Trinkwasserbehandlung mit Katalysatortechnik ergeben sich entscheidende Vorteile:

- Das System WATERCAT CUBE® arbeitet ohne Einsatz von Hilfsstoffen wie Chemikalien, Phosphate oder Regeneriersalz.
- Durch das im System verwendete Katalysatormaterial wird eine intensive und lang anhaltende Wirkung erzielt.
- Durch die Behandlung wird die Struktur der Kalkmoleküle in Mikrokristalle verändert.
- Nach Einbau des WATERCAT CUBE® können innerhalb des Rohrleitungssystems keine festen Verkrustungen mehr entstehen.
- Der Einbau erfolgt in der Kaltwasserleitung zwischen Wasseruhr und Hausverteilung, so dass Ihr komplettes Leitungsnetz geschützt wird.

Dies bedeutet:

Der Kalk wird in veränderter Form in schwebendem Zustand gehalten und mit jedem Öffnen einer Wasserentnahmestelle über das Leitungssystem ausgeschwemmt. Der Kalkgehalt wird nicht reduziert und die Mineralien bleiben anteilmäßig erhalten.

watercat – Wasserbehandler vom Typ WATERCAT CUBE® arbeiten wartungsfreundlich ohne Einsatz von Hilfsstoffen wie Chemikalien, Phosphate oder Regeneriersalz.

watercat - Wasserbehandler sind Made in Germany.

2.1 Vorteile von EPP und seine Eigenschaften

Für das von Ihnen erworbene Wasserbehandlungssystem WATERCAT CUBE® werden nur modernste Materialien verwendet. Die Außenhülle wird aus hochwertigem EPP hergestellt welche ebenfalls bei der Herstellung von Kinderspielzeugen, im Gesundheitswesen und im Lebensmittelbereich zum Einsatz kommt.

Die Vorteile von EPP auf einen Blick: - 100 % recycle-fähig (Monostoffprodukt)

- frei von Treibhausgasen
- frei von Schwermetallen und Schadstoffen
- geruchlos
- gute Beständigkeit gegenüber Chemikalien und Ölen
- stoßfest / energieabsorbierende Oberfläche
- hohe Stabilität
- leicht
- wasserfest / minimalste Wasserabsorption
- gut zu reinigen / sterilisierbar
- sehr gute Isolationswerte
- energieschonende Herstellung
- ohne Trennmittel hergestellt
- 100% Made in Germany

3. Montageanleitung

3.1 Allgemeine Montagehinweise

Bitte beachten Sie: Der Einbau des Systems WATERCAT CUBE® muss innerhalb vier Wochen nach der Auslieferung erfolgen.

- ⇒ Die Installation sollte den technischen Regeln für Trinkwasser-Installationen (TRWI) DIN EN 806-1 bis 5, DIN EN 1717 sowie den örtlichen Installationsvorschriften entsprechen.
- ⇒ Beim Einbau der Wasserbehälter in Anlagen, die nicht der Trinkwasserversorgung dienen, ist vor dem Einbau eine fachliche Beratung durch watercat erforderlich.
- ⇒ Die Montage des WATERCAT CUBE® erfolgt mit einem Bypass-ventil, zwei Edelstahl-Wellrohren mit handelsüblichen Verschraubungen in der Kaltwasserleitung zwischen Wasseruhr und Hausverteilung.
- ⇒ Hauptabsperrventil und Verteilerwasserhähne sind vor Beginn der Montage zu schließen.

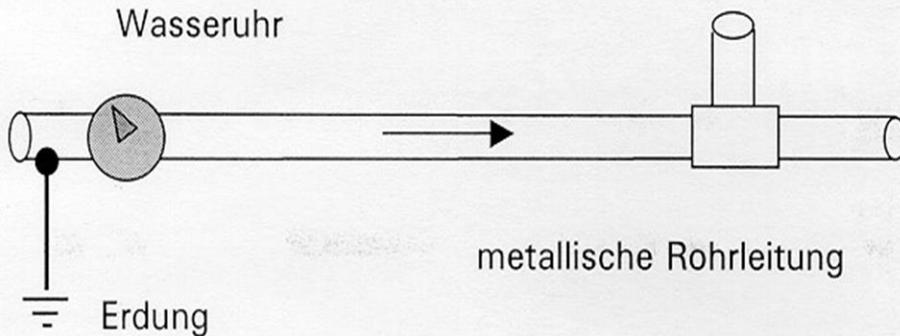
3.2 Einbaubeispiel Stand- / Wandmontage



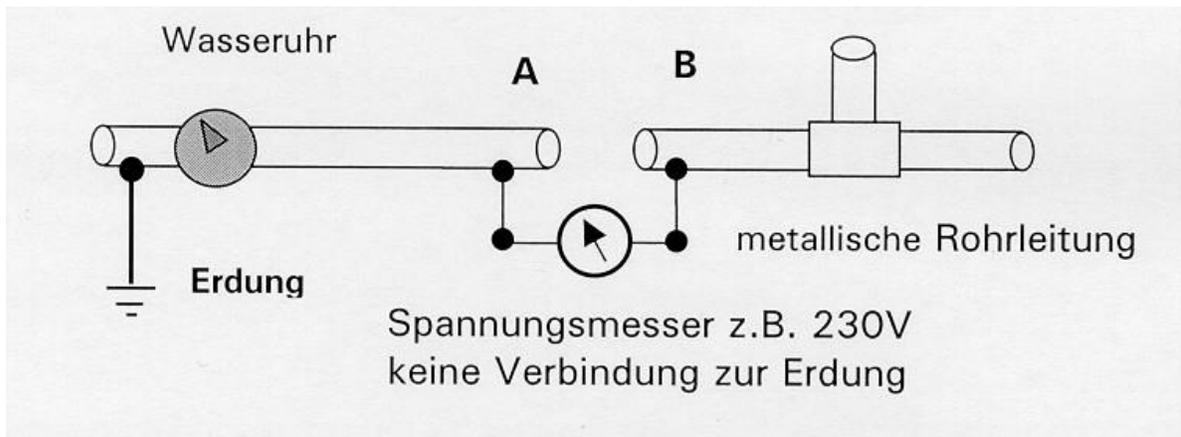
3.3 Montagevorbereitungen Potentialausgleich - Warum Potentialausgleich?

Alle metallischen Rohrleitungen können mit einer elektrischen Leitung, z.B. durch eine defekte elektrische Anlage, in Berührung kommen. Tritt dies ein, kann es zu einer gefährlichen Berührungsspannung für den Menschen kommen. Damit diese Situation nicht eintritt, muss das metallische Rohrsystem miteinander über den Schutzleiter zur Hauserdung verbunden sein. Dadurch wird die gefährliche Berührungsspannung gegen Erde abgeleitet.

ZUSTAND vor der Montage:

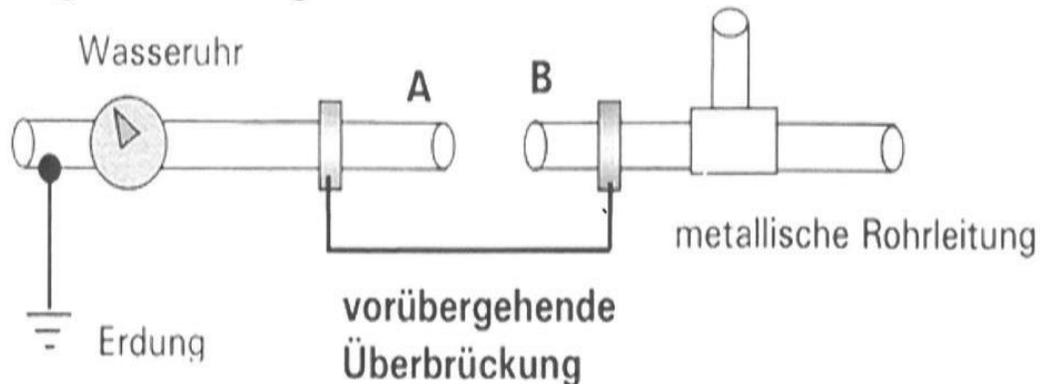


Der Einbau erfolgt nach dem Wasserzähler. Um das System in die Wasserleitung einzubauen, muss diese aufgetrennt werden. Das hat zur Folge, dass es zu einer elektrischen Unterbrechung kommt und somit die Leitung gegen Berührungsspannung nicht mehr geerdet ist. Wenn der Monteur die Rohrleitungsenden A und B anfasst, überbrückt er die Unterbrechung. Das kann unter ungünstigen Umständen lebensgefährlich sein.



Um dieser Gefahr vorzubeugen, muss vor Trennung der Rohrleitung eine elektrische Überbrückung über die Rohrenden A und B installiert werden. Mit 2 Bänderungsschellen und einem hochflexiblen isolierten Kupferseil mit mindestens 16mm² Querschnitt, bei einer maximalen Länge von 3m, wird eine vorübergehende elektrische Überbrückung hergestellt.

Montagevorbereitung (nach DIN EN 806-1 bis 5, DIN EN 1717)



Nachdem die vorübergehende elektrische Überbrückung installiert ist, darf eine Trennung der Rohrleitung erfolgen und das System WATERCAT CUBE® eingebaut werden. Selbstverständlich sind der Hauptwasserhahn und die Verteilerventile vorher zu schließen.

3.4 Montage und Inbetriebnahme

Wenn das Wasser abgestellt und die vorübergehende Überbrückung befestigt ist, kann die Montage erfolgen:

- Entsprechend den Maßen des Bypass-ventils und den zur Verfügung stehenden Nippeln wird ein Stück Rohr aus der Wasserleitung heraus gesägt.
- Als Dichtungsmaterial empfehlen wir Teflonband oder Hanf, der zusätzlich mit Neofermit Dichtungspaste bestrichen wird.
- Die Wasserflussrichtung des Bypassventils ist durch ein Pfeilsymbol gekennzeichnet.
- Das Bypass-ventil wird zuerst in die Wasserleitung eingebaut.
- Sollte sich der spätere Montageort der Anlage über dem Bypass-ventil befinden (Wandmontage) ist das Bypass-ventil für eine einfachere Leitungsführung der Edelstahl-Wellrohre kopfüber einzubauen

WICHTIG!

Vor der Inbetriebnahme des Katalysatorsystems sollte die Rohrleitung nach Montage des Bypass-ventils ausreichend gespült werden um zu verhindern, dass Schmutzpartikel in das System gelangen, welche die Wirksamkeit nachhaltig negativ beeinflussen können.

3.4.1 Montage und Inbetriebnahme Standmodell

Für die weitere Inbetriebnahme des Standmodells verfahren Sie wie folgt: (Bitte beachten Sie hierfür auch die angehängte Explosionszeichnung)

- Blauen Deckel (1) abziehen und die Halbschalen öffnen.
- Die Wasserflussrichtung durch das System WATERCAT CUBE® ist auf dem weißen Kopf (6) des blauen GFK Drucktanks (7) mit einem Pfeilsymbol - Wassereingang gekennzeichnet.
- Drucktank in eine Halbschale (2) drücken mit der zweiten Halbschale (2) verschließen und aufrecht an die gewünschte Position stellen.
- Edelstahl-Wellrohr (8) ablängen und zwischen Bypass-ventil und Wassereingang des WATERCAT CUBE® anbringen.
- Edelstahl-Wellrohr (8) ablängen und vom Wasserausgang zum Bypass-ventil nur auf der Systemseite anbringen, die Verbindung zum Bypass-ventil erfolgt später.
- Bei Bedarf sollte das Edelstahl-Wellrohr ca. alle 50 cm mit einer Rohrschelle fixiert werden.
- Im weißen Kopfteil (6) ist ein Absorber/Entlüfter (4) installiert. Bei Inbetriebnahme schwarze Rändelmutter am Absorber (4) unter dem blauen Deckel (1) entgegen dem Uhrzeigersinn um eine Umdrehung lösen und geöffnet lassen
- Absperrventil in der Mitte des Bypass-ventils schließen – die Umgehung ist deaktiviert.
- Absperrventil am Wassereingang des Bypass-ventils öffnen.
- Hauptwasserhahn langsam aufdrehen.
- Wasser langsam in den WATERAT CUBE® laufen lassen, bis am Edelstahl-Wellrohr (8) nach dem WATERCAT CUBE® keine Luftblasen mehr sichtbar sind. Das System ist nun entlüftet.
- Edelstahl-Wellrohr zwischen Wasserausgang WATERCAT CUBE® und Bypass-ventil mit dem Bypass-ventil verschrauben.
- Absperrventil Wasserausgang am Bypass-ventil öffnen und die Montage sowie die Anlage auf eventuelle Undichtigkeiten überprüfen.
- Entnahmestellen und Hausverteiler öffnen und mindestens fünf Minuten Wasser laufen lassen um die Trinkwasser-Installation zu entlüften und den WATERCAT CUBE® zu spülen.

Durch die anfänglich hohe Aktivität des Systems empfehlen wir Ihnen danach den mittleren Hahn des Montageblockes um eine bzw. maximal zwei Umdrehungen zu öffnen und dies für ca. einen Monat so zu belassen. Nicht vergessen diesen dann wieder zu schließen.

WICHTIGER HINWEIS FÜR AQUARIANER!

Anfänglich kann es durch die Wasserbehandlung zu einer leichten Verschiebung des pH-Wertes und der Gesamthärte kommen. Sollten Sie Fische besitzen, die bestimmte Wasserwerte benötigen, sollten Sie diese vor der Neu- bzw. Nachbefüllung Ihres Beckens kontrollieren.

Das System WATERCAT CUBE® ist nun betriebsbereit.

3.4.2 Montage und Inbetriebnahme Wandmodell

Für die weitere Inbetriebnahme des Wandmodells verfahren Sie wie folgt: (Bitte beachten Sie hierfür auch die angehängte Explosionszeichnung)

Für diese Montagevariante benötigen Sie das optional erhältliche Wandmontageset

- Blauen Deckel (1) abziehen und die Halbschalen (2) öffnen.
- Nehmen Sie eine Halbschale (2) und benutzen Sie diese als Bohrschablone. Durchbohren Sie die Montagepunkte der Halbschale (2), halten Sie die Halbschale (2) an die gewünschte Position (oben und unten beachten) an der Wand, richten diese mit einer Wasserwaage aus und markieren Sie die Bohrpunkte. Alternativ verwenden Sie die im Inneren der Halbschale (2) eingepprägten Bohrmaße. Bohren Sie die vier nach der Schablone angezeichneten Löcher und verwenden Sie die im Wandmontageset enthaltenen Spezialdübel (13). Hierfür benötigen Sie einen 12 mm Bohrer.
- Setzen Sie die vier Montagewinkel (3 und 11), bestehend aus zwei Winkel für die linke (11) und zwei Winkel für die rechte (3) Seite, in die an der Wand zu befestigenden Halbschale (2) ein. Jeder Winkel ist unterschiedlich und passt somit nur in eine Halterung der Halbschale (2).
- Drücken Sie die im Wandmontageset enthaltenen Schrauben (9) durch die Halbschale (2) und stecken Sie auf der Rückseite der Halbschale (2) (Wandseite) die beigelegten Distanzscheiben (12) auf.
- Montieren Sie nun die Halbschale (2) mittels der Schrauben (9) und eines 13er Schlüssels an der Wand.
- Ziehen Sie die zwei back to back Klettbänder (10) durch die vorgesehenen Öffnungen/Schlitzte der Montagewinkel (3 und 11).
- Die Wasserflussrichtung durch das System WATERCAT CUBE® ist auf dem weißen Kopf (6) des blauen GFK Drucktanks (7) mit einem Pfeilsymbol - Wassereingang gekennzeichnet.
- Drucktank (7) in die an der Wand befestigten Halbschale (2) legen und festhalten, um diesen dann mit den zwei back to back Klettbändern (10) zu sichern.
- Edelstahl-Wellrohr (8) ablängen und zwischen Bypassventil und Wassereingang des WATERCAT CUBE® anbringen.
- Edelstahl-Wellrohr (8) ablängen und vom Wasserausgang zum Bypassventil nur auf der Systemseite anbringen, die Verbindung zum Bypassventil erfolgt später.
- Sollte sich die Montage der Anlage über dem Bypassventil befinden, erfolgt die Leitungsführung der Wellrohre (8) im Inneren der Halbschalen (2) nach unten.
- Nun mit der zweiten Halbschale (2) verschließen.
- Bei Bedarf sollte das offen an der Wand verlaufende Edelstahl-Wellrohr (8) ca. alle 50 cm mit Rohrschellen fixieren.
- Im weißen Kopfteil (6) ist ein Absorber/Entlüfter (4) installiert. Bei Inbetriebnahme schwarze Rändelmutter am Absorber (4) unter dem blauen Deckel (1) entgegen dem Uhrzeigersinn um eine Umdrehung lösen und geöffnet lassen
- Absperrventil in der Mitte des Bypassventils schließen – die Umgehung ist deaktiviert.
- Absperrventil am Wassereingang des Bypassventils öffnen.
- Hauptwasserhahn langsam aufdrehen.



- Wasser langsam in den WATERCAT CUBE® laufen lassen, bis am Edelstahl-Wellrohr (8) nach dem WATERCAT CUBE® Wasser austritt.
- Edelstahl-Wellrohr (8) zwischen Wasserausgang WATERCAT CUBE® und Bypassventil mit dem Bypassventil verschrauben.
- Absperrventil Wasserausgang am Bypassventil öffnen und die Montage sowie die Anlage auf eventuelle Undichtigkeiten überprüfen.
- Blauen Deckel (1) auf die beiden Halbschalen (2) stecken und die Anlage somit verschließen.
- Entnahmestellen und Hausverteiler öffnen und mindestens fünf Minuten Wasser laufen lassen um die Trinkwasser-Installation zu entlüften und den WATERCAT CUBE® zu spülen.

Durch die anfänglich hohe Aktivität des Systems empfehlen wir Ihnen danach den mittleren Hahn des Montageblockes um eine bzw. maximal zwei Umdrehungen zu öffnen und dies für ca. 1 Monat so zu belassen. Nicht vergessen diesen dann wieder zu schließen.

WICHTIGER HINWEIS FÜR AQUARIANER!

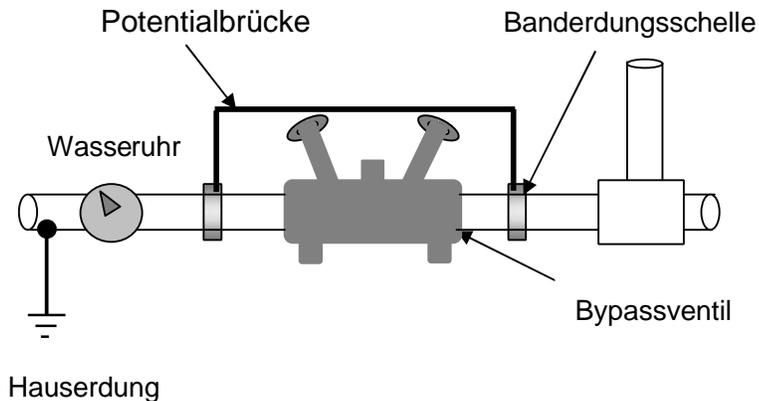
Anfänglich kann es durch die Wasserbehandlung zu einer leichten Verschiebung des pH-Wertes und der Gesamthärte kommen. Sollten Sie Fische besitzen, die bestimmte Wasserwerte benötigen, sollten Sie diese vor der Neu- bzw. Nachbefüllung Ihres Beckens kontrollieren.

Das System WATERCAT CUBE® ist nun betriebsbereit.

3.5 Montage Potentialbrücke:

Ist der Einbau abgeschlossen, muss die Potentialbrücke nach DIN EN 806-1 bis5, DIN EN 1717 montiert werden. Die Potentialbrücke wird auf Grund Ihrer Schutzfunktion wie ein Schutzleiter grün-gelb gekennzeichnet. Der Mindestquerschnitt sollte $\geq 10 \text{ mm}^2$ betragen.

Benutzen Sie für die Montage die im Lieferumfang enthaltenen Teile. Je eine Bänderungsschelle wird links und rechts der eingebauten Geräte mit der blanken Rohrleitung verschraubt. Die Kupferdrahtenden werden ab-isoliert, unter die Verschraubungsklemme gesteckt und festgeschraubt. Nach erfolgter Installation wird die für die Montage vorübergehend angebrachte Überbrückung entfernt.



4. Funktionskontrolle - Prüfung der Wirkung

watercat Systeme vom Typ WATERCAT CUBE® können einfach auf Wirkung überprüft werden:

- durch eine Sichtprüfung der vom Wasser durchflossenen Teile an Strahlreglern, die weitgehend frei von Kalkrückständen bleiben.
- Rückstände abgebauter Ablagerungen in den Strahlregler-Sieben. Sie sind Indiz für die gute Funktion der Systeme.
- durch die Beurteilung des Abwischverhaltens eingetrockneter Kalkrückstände, die sich innerhalb von ein bis zwei Tagen mit einem Haushaltsschwamm oder Mikrofasertuch leicht abwischen lassen.
- durch eine Sichtprüfung von Wärmetauscher-Flächen oder Heizstäben.
- durch eine Sichtprüfung und Vergleich von Referenzrohrstücken einer eingebauten Teststrecke. Die Kosten für Rohröffnungen gehen zu Lasten des System-Betreibers.

5. Wartung

Wartungsarbeiten an der gesamten Wasserversorgungsanlage – unabhängig von der eingebauten Wasserbehandlung - sind nach den jeweils gültigen Regeln der Technik auszuführen.

Die Wasserbehandler vom Typ WATERCAT CUBE® sind wartungsfreundlich.

Die Betriebszeit des Katalysatormaterials ist abhängig von der Wasserqualität. Durch mitgeführte Schwebstoffe, wie z. B. Huminstoffe, kann das System in seiner Leistung abgeschwächt werden. Wir empfehlen daher den Austausch des Katalysatormaterials wenn vermehrte Kalkausfällungen entstehen, spätestens jedoch nach 2 bis 3 Jahren.

Der Füllungstausch ist einfach und kostengünstig selbst durchzuführen. watercat bietet Ihnen hierzu aber auch selbstverständlich Wartungsverträge an. Damit erhalten Sie die volle Leistungsfähigkeit Ihres Trinkwasserbehandlungs-Systems über viele Jahre und den Schutz Ihrer Trinkwasserinstallation und wasserführenden Geräte.

Sollten Sie den Füllungstausch selbst durchführen wollen, erhalten Sie eine gesonderte ausführliche Anleitung, welche der Lieferung beigelegt ist. Alternativ haben Sie aber auch die Möglichkeit diese auf unserer Internetseite unter dem Link www.watercat.de herunterzuladen.

6. Technische Daten

WATERCAT CUBE®		
Nennweite	Zoll	1"
Wasserdurchsatz max.*	m ³	300
Durchfluss max.	m ³ /h	2
Druckverlust bei Durchfluss max.	bar	0,3
Nenndruck	bar	10
Betriebsdruck min. / max.	bar	3 / 6
Wassertemperatur max.	°C	30
Umgebungstemperatur max.	°C	30
Einbaulänge 3-Wege-Bypassventil ca.	mm	165
Gerätebreite	mm	430
Gerätehöhe	mm	730
Gerätetiefe	mm	250
Gewicht gefüllt	kg	12

*Wasserdurchsatz kann in Abhängigkeit der Wasserqualität variieren.

7. Betriebsbedingungen

Die Wasserbehandlung mit dem System WATERCAT CUBE® ist geeignet für:

- ⇒ Wasser entsprechend der Trinkwasserverordnung TrinkwV 2001 / DIN EN 806-1 bis 5, DIN EN 1717
- ⇒ Wasser ab einer Karbonathärte von ca. 8 °dH
- ⇒ pH-Werten von bis zu 9,5
- ⇒ Wassertemperaturen nach der Behandlung bis max. 80°C
- ⇒ Bitte beachten Sie: Der Einbau des Systems WATERCAT CUBE® muss innerhalb vier Wochen nach der Auslieferung erfolgen.
- ⇒ das System WATERCAT CUBE® ist zum Einbau in allen Rohrarten geeignet.
- ⇒ Zum Schutz des watercat-Wasserbehandlers vor Verunreinigungen empfehlen wir, in der Hausinstallation vor dem System, einen vom DVGW zugelassenen Wasserfeinfilter (z. B. DUO DFR) zu installieren. Die Wirkungskdauer des Katalysatormaterials wird dadurch wesentlich verlängert.
- ⇒ Bei einem Wasserdruck > 6 bar muss vor dem System ein vom DVGW zugelassener Druckminderer installiert werden.
- ⇒ Der Einbauort muss frostsicher gewählt werden.
- ⇒ Chemikalien aller Art sind dem System fern zu halten (Salze, Lösungs-, Waschmittel etc.).
- ⇒ Spritz- und Tropfwasser ist dem System fernzuhalten.
- ⇒ Nach Betriebsunterbrechungen (z.B. Urlaub der länger als 3 Tage dauert) genügt es üblicherweise, wenn bei Wiederinbetriebnahme die einzelnen Entnahmestellen jeweils für kurze Zeit (etwa 5 Minuten) voll geöffnet werden, um das in den Leitungen vorhandene abgestandene Trinkwasser ablaufen zu lassen.
Bei Enthärtungsanlagen oder Anlagen mit automatischer Spülung ist durch Handauslösung eine Regeneration einzuleiten.
(Quelle: DIN EN 806-1 bis 5, DIN EN 1717 / Teil 8, Abs.6, Technische Regeln für Trinkwasser-Installationen (TRWI) / Technische Regel des DVGW).

Technische Änderungen vorbehalten.

8. Lieferumfang

1 Stück System WATERCAT CUBE® bestehend aus:

- original watercat Katalysator Füllung,
- 2 Stück EPP Halbschalen,
- 1 Stück EPP Deckel mit integrierter Typenbezeichnung aus Edelstahl
- 1 Stück GFK Drucktank
- 1 Stück Spezialanschlusskopf inkl. O-Ring, zwei Anschlussnippeln aus Edelstahl, O-Ring gedichtet und Entlüftungsventil

Montage- und Bedienungsanleitung

Material für Potentialausgleich komplett

Optional erhältliches Montagezubehör:

Bypass-Ventil

Edelstahl-Wellrohre DN20

Überwurfmuttern inkl. Dichtungen für Edelstahl-Wellrohre

Gummierte Rohrschellen für Edelstahl-Wellrohr

Wandbefestigungsset

9. Tipps zur Trinkwasserversorgung

- ⇒ Unser Trinkwasser ist eines der am besten überwachten Lebensmittel in der Bundesrepublik. Bei Fragen zu Ihrer Trinkwasserqualität wenden Sie sich bitte an Ihren lokalen Wasserversorger. Sie erhalten dort kostenlose Auskünfte zur Wasserqualität.
- ⇒ Die im Wasser enthaltenen Härtebildner Kalzium und Magnesium sind lebenswichtige Mineralien. Die Entfernung durch Entkalkungsanlagen ist nur in besonderen Fällen sinnvoll, z. B. bei technischen Anwendungen, die keine Resthärte zulassen. Durch diese Anlagen wird Kalzium und Magnesium aus dem Trinkwasser entfernt. Während des Betriebs wird Natrium an Stelle der Härtebildner Kalzium und Magnesium dem Wasser zugesetzt.
- ⇒ Durch die Wasserbehandlung mit watercat Systemen erfährt die Trinkwasserqualität keine Veränderung. Die chemisch-physikalischen Eigenschaften bleiben erhalten. Durch Umstrukturierung der Kalziummoleküle in Micro-Kristalle werden Ablagerungen im Rohrleitungssystem verhindert. In Verbindung mit den im Wasser vorhandenen Mineralien wird der Schutzschichtaufbau in den Rohren ermöglicht.

- ⇒ Ventile / Eckventile sollten zur Optimierung der Strömungsverhältnisse ganz geöffnet sein.
- ⇒ Bei einer vorhandenen Warmwasserzirkulation sollte ein rückspülbarer Warmwasserfilter zwischen Zirkulationspumpe und Boiler installiert werden. Dadurch wird vermieden, dass abgebaute Inkrustationen aus den Leitungen in den Speicher gelangen.
- ⇒ Spülen: Während den ersten Wochen nach der Inbetriebnahme sollten täglich mindestens zwei bis drei Minuten alle Kaltwasserhähne geöffnet werden, ebenso die Warmwasseranschlüsse. Damit wird erreicht, dass in den Rohren befindliche, gelöste Inkrustationen, an den Wasserentnahmestellen ausgeschwemmt werden. Gegebenenfalls Strahlregler säubern.
- ⇒ Boiler-Reinigung: In Einzelfällen kann es auch erforderlich werden, eine Reinigung des Warmwasserspeichers durchzuführen, da dort gelagerte Abbauprodukte ausgeschwemmt werden und so wieder ins Leitungssystem gelangen.



watercat®

So vielseitig wie unser Wasser

10. Kundendienst

Bei einer Störung an Ihrem System informieren Sie bitte unseren Kundendienst:

Telefonnummer (0800) 62 92 77 37

Bitte halten Sie dazu die folgenden Daten bereit:

Ihre Anschrift:

Ihre Telefonnummer:

Ihre Kundennummer:

Gerätetyp:

Gerätenummer:

**Herstellung und Entwicklung von Trinkwassernachbehandlungssystemen
CNC Fertigungstechnik – Dreh- und Frästeile in Stahl, Edelstahl, Messing, Aluminium, Kunststoffe, etc.**

watercat gmbh.
Büro Villingen
Am Krebsgraben 15
78048 VS-Villingen

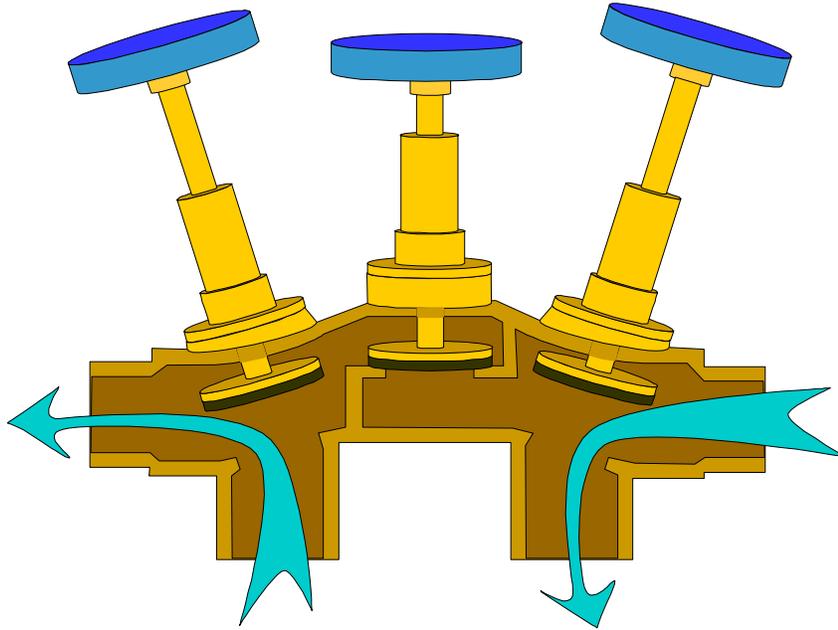
info@watercat.de
www.watercat.de
Tel: 0800-62927737
Fax 07721-9520-51
Geschäftsleitung
Markus Hoffmann

watercat gmbh
Güterbahnhofstr. 39
01917 Kamenz
Betriebsleiter
Steffen Oelsner

Steuernummer
22071 / 30202
Ust-IdNr.
DE 280 957428
HRB 30953
Dresden

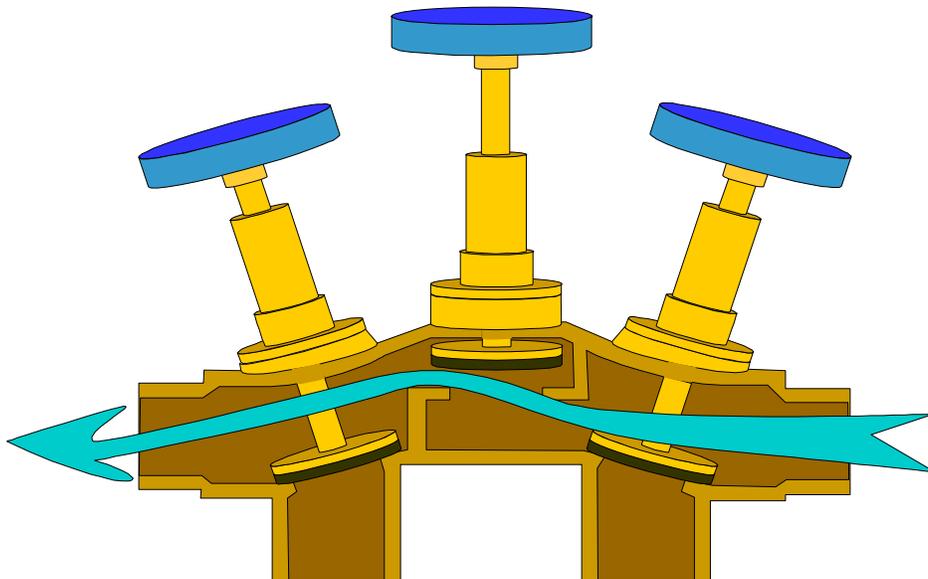
Bankverbindung
Sparkasse
Westerwald-Sieg
IBAN DE74 5735 1030 0050 0123 35
BIC MALADE51AKI

Stellung des Bypassventils bei Betrieb

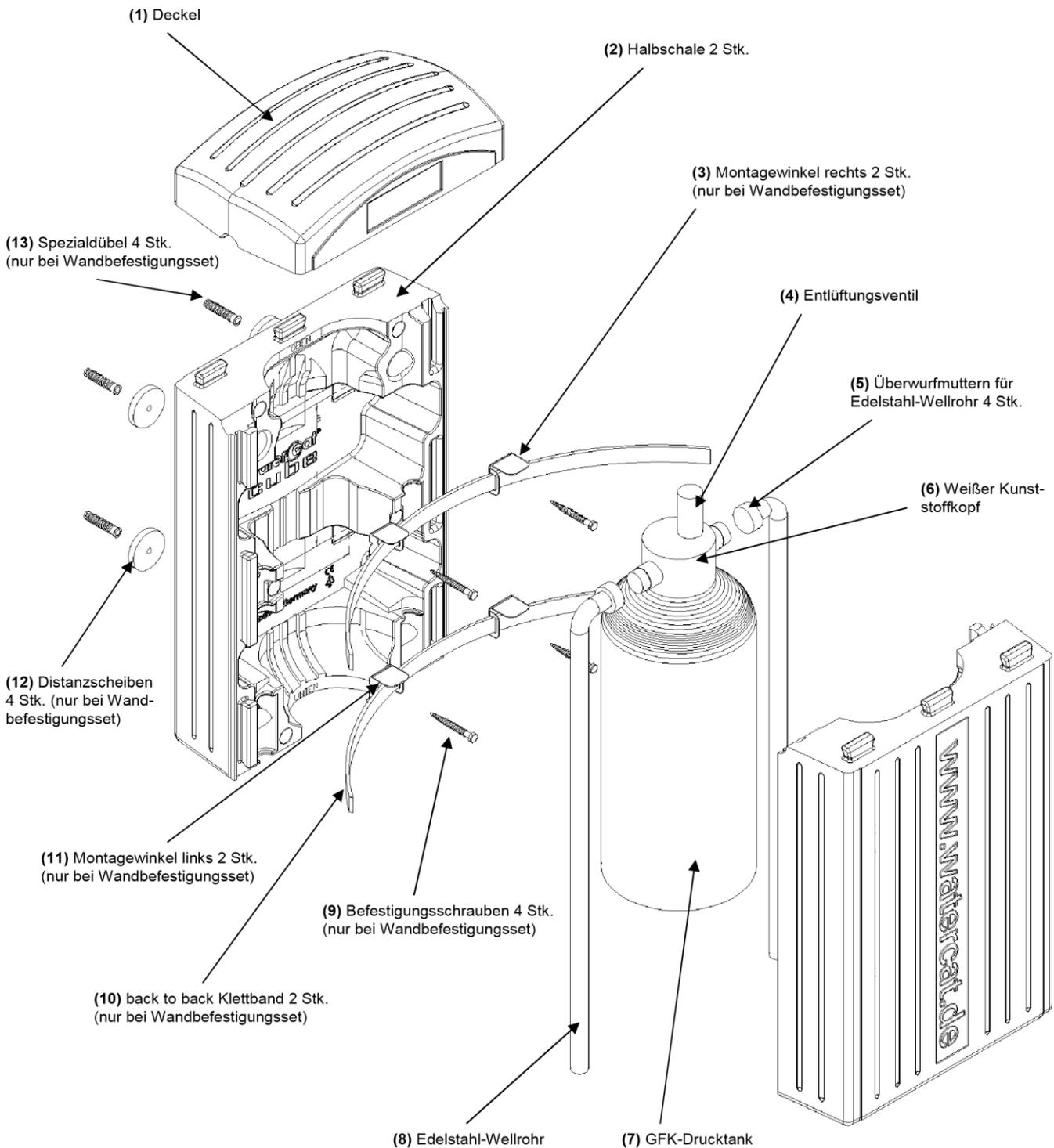


Bei Betrieb der Anlage müssen die zwei äußeren Ventile gegen den Uhrzeigersinn geöffnet und das mittlere Ventil im Uhrzeigersinn geschlossen sein.

Stellung des Bypassventils bei Umgehung



Beim Wechsel der Füllung muss das Bypassventil in der Umgehungsstellung sein, damit Sie im Haus weiterhin Wasser haben, das System aber außer Betrieb ist. Hierfür müssen die zwei äußeren Ventile im Uhrzeigersinn geschlossen und das mittlere Ventil gegen den Uhrzeigersinn geöffnet werden.



Bei Kalk, Kalk-Rost und Lochfraß in wasserführenden Systemen ist WATERCAT® Ihr zuverlässiger Partner.



- Katalysatortechnik
- Elektromagnettechnik
- Impulstechnik
- Kombinationen aus Elektromagnet- und Impulstechnik
- Aufmineralisierung für Eigenbrunnen
- Ionenaustauscher zur Enthärtung oder Entnitratisierung
- Trinkwasserfeinstfiltration
- 3-Wege-Armaturen
- Filteranlagen zur Enteisung
- Filteranlagen zur Entmanganung
- Filtertechnik
- UV-Anlagen
- Dosiersysteme mit verschiedenen Dosiermitteln

watercat gmbh

büro villingen

am krebsgraben 15

d-78048 VS-Villingen

servicetelefon deutschland:

email:

internet:

0800 – 62 92 77 37

info@watercat.de

www.watercat.de

Stand: 0525